Jerichow

Redaktion:
Sigrun Tausche (sta), Schlüterstraße 35, 39317 Parey; Tel.: 03 93 49/2 71, Fax: 03 93 49/5 01 91
tausche.parey@t-online.de

Service-Agentur:
Rathaus-Shop,
Liebknechtstraße 65, 39319 Jerichow

Meldung

Meldestelle Montag und Dienstag zu

Jerichow (sta) • Die Meldestelle der Einheitsgemeinde Stadt Jerichow bleibt am kommenden Montag und voraussichtlich auch am Dienstag geschlossen. Ursprünglich war eine Schließung für den 28. und 29. November vorgesehen gewesen, die aus technischen Gründen nun vorverlegt werden musste, informierte Ordnungsamtsleiterin Sabine Pansch. Der spätere Schließungstermin entfalle nun.

Neue Wege in der Therapie: Klangschalenmassage

Im AWO Fachkrankenhaus Jerichow läuft seit März eine Ausbildung / Seit Juli therapeutische Anwendung

Jerichow (sta) • Die Ausbildung zum Klangtherapeuten begann für 14 Mitarbeiter des AWO Fachkrankenhauses im März dieses Jahres (Volksstimme berichtete). In den Teilen drei und vier stehen nun aufbauend auf die Grundausbildung noch einzelne Module auf dem Programm.

„Klangmassage ist eine sehr wirksame, sanfte Entspannungsmethode", erklärt Jeannette Pelzer, Sozialarbeiterin im AWO Fachkrankenhaus und Teilnehmerin an der Ausbildung. „Bei einer Klangmassage werden eine oder mehrere Klangschalen auf den bekleideten Körper gesetzt und angeschlagen, oder direkt über den Körper gehalten und angeschlagen. Dabei entstehen Klänge und Vibrationen, die vom Körper aufgenommen werden. Der Ton überträgt sich auf die Zellen des Körpers, lässt sie mitschwingen und ‚massiert' sie. Körper, Geist und Seele beruhigen sich und es kommt zu einer tiefen Entspannung und Lösung von Blockaden. Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert und wir gewinnen wieder neuen Lebensmut."

Die Klangmassage werde zur Entspannung eingesetzt, mit all den positiven Wirkungen, die damit im Zusammenhang stehen. Sie ziele nicht auf eine konkrete Behandlung von Krankheiten und Problemen, löse aber häufig deren Ursachen, erklärt Jeannette Pelzer. Die Wirkung der Klänge sei dabei sehr komplex.

Auch wenn die Methode auf den ersten Blick sehr einfach erscheine, bedürfe ihr Einsatz eines fundierten Wissens rund um die Wirkung der Klänge und Selbsterfahrung, um sie individuell, gezielt und sicher zum Wohle des Klienten anwenden zu können.

Bereits seit Juli werde im AWO Fachkrankenhaus die Klangschalenmassage angewendet, sowohl bei Einzelmassagen als auch zur Entspannung in der Gruppe. „Die Resonanz ist durchgehend positiv", berichtet Jeannette Pelzer.

Im Februar 2012 werde es für die Teilnehmer an der Ausbildung ein Abschlussseminar geben.

Einsatzgebiete der Klangmassage

- Nacken- und Schulterverspannungen
- Gelenkbeschwerden
- Kopfschmerzen
- Stressbewältigung
- Nervosität
- Schlafstörungen
- Menstruationsbeschwerden
- Normalisierung des Blutdrucks

und vieles mehr

Klangschalentherapie: Bei der Ausbildung, die im März im AWO Fachkrankenhaus begonnen hat, lernen die Mitarbeiter, die positive Wirkung von Klängen zu erspüren und einzusetzen. Foto: privat